

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

steins" 1973 *m* umschließen den romantischen Bergsee, der sich in einer Länge von 8 *km* erstreckt, den die Traun kosend durchfließt und mit dem sich der lärmende Gosaubach vermählt.

Über das tiefgrüne Gewässer erheben sich vorspringende Felsenburgen, schroffe Hänge und abweisende, klüftereiche Fels-



Marktplatz und Mühlbachfall in Hallstatt.

wände stehn dräuend als ewige Wächter an den im Sonnenlichte gleißenden, melancholisch sich wiegenden Wellen des Sees, über dessen düsterer Pracht und Herrlichkeit der blaue Himmelsdom sich wölbt. Und an dieser schimmernden Perle unter den Bergseen liegt an dem hochaufstrebenden Berghange reizend der Markt Hallstatt hingezaubert, dessen Häuser wie Schwalbennester etagenförmig angeklebt erscheinen. Hallstatt ist ein Platz von großem Interesse für den Naturfreund ebenso wie für den Altertumsforscher, welcher letzterer dort interessanten Studien obliegen kann.

Sehenswert sind in diesem Orte das Salzbergwerk, die katholische und protestantische Kirche, in ersterer ein wertvoller alter Flügelaltar, ein Ortsmuseum, nächst des Rudolfs-Turmes ein großes Gräberfeld der Kelten und sind die „Hallstätter Funde“ wohl weltberühmt. Gute Hotels und Seebäder sorgen für die Bedürfnisse des Reisenden, der, mag er nun,